

Landesbischof Prof. D. Theodor Knolle

Übersicht über einen Teil seiner Hauptveröffentlichungen

A. Lutherforschung

Herausgeber des Luther-Jahrbuches (1928—1941)
und der Schriftenreihe der Luther-Gesellschaft.

Herausgeber der Vierteljahresschrift „Luther“ (1919—1941)
und von 1953 an Herausgeber der Zeitschrift „Luther“ Mitteilungen der
Luther-Gesellschaft.

Der Prototyp des Lutherbildes mit dem Schwan. 1931 (in „Forschungen zur Kirchen-
geschichte und Christlichen Kunst“)

Luthers Glossen zum Alten Testament. 1935

Luthers Glaube, eine Widerlegung. 1938

Luther und das „Probetestament“ von 1938 (zus. mit Paul Althaus) 1940

Hebräische Heilsnamen in Luthers Liedern. 1940 (im Luther-Jahrbuch)

Doktor Martin Luthers letzte Tage. 1946

B. Liturgik

Luthers Deutsche Messe und die Rechtfertigungslehre. 1928 (im Luther-Jahrbuch)
Bindung und Freiheit in der liturgischen Gestaltung. 1928

Luthers liturgisches Handeln in seiner Bedeutung für die Gegenwart. 1933
(in „Luther“, Heft 2/1933)

Das Kirchenjahr. (zus. mit D. Stählin) 1934

Lutherischer Gottesdienst. 1935 (in „Luther“, Heft 4/1935)

Die Eucharistiefeier und der lutherische Gottesdienst. 1939

Erneuerung und Ordnung des Heiligen Abendmahles. 1941
(in Sasse, „Vom Sakrament des Altars“)

Luthers Reform der Abendmahlsfeier in ihrer konstitutiven Bedeutung. 1950
(in Hertrich, Knolle „Schrift und Bekenntnis, Zeugnisse lutherischer Theologie“)

C. Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit in Presse, Funk und Film

Seit 1910 ist Landesbischof Prof. D. Knolle in der kirchlichen Pressearbeit tätig ge-
wesen als Herausgeber und Schriftleiter, u. a. für die „Quellen und Forschungen
zur Kirchengeschichte Hamburgs“, für die Hamburgische Kirchenzeitung“, für den
„Hamburger Kirchenkalender“, nach 1945 für das erste kirchliche Gemeindeblatt in
Hamburg. Nach 1945 war er Mitglied des Beratenden Presseausschusses der Hanse-
stadt. Wiederholt hat er nach 1945 amtlich und wissenschaftlich die kirchliche Öffent-
lichkeitsarbeit in Vorträgen und deutschen und außerdeutschen Kongressen und Kon-
ferenzen vertreten.